

Kurztitel

Notariatstarifgesetz

Kundmachungsorgan

BGBI. Nr. 576/1973 zuletzt geändert durch BGBI. Nr. 99/1985

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 18

Inkrafttretensdatum

01.04.1985

Außerkrafttretensdatum

30.06.1997

Abkürzung

NTG

Index

27/02 Notare

Beachte

Betragsanpassung durch V

Text**II. ABSCHNITT****TARIF****Wertgebühren**

§ 18. (1) Für zweiseitige Rechtsgeschäfte, soweit sie nicht unter die §§ 19, 20 oder 22 fallen, beträgt die Wertgebühr bei einer Bemessungsgrundlage

1. bis einschließlich 1 000 S 87 S,
2. über 1 000 S bis einschließlich 2 000 S 173 S,
3. über 2 000 S bis einschließlich 15 000 S für je angefangene weitere 1 000 S um 50 S mehr,
4. über 15 000 S bis einschließlich 30 000 S für je angefangene weitere 2 500 S um 149 S mehr,
5. über 30 000 S bis einschließlich 60 000 S für je angefangene weitere 5 000 S um 219 S mehr,
6. über 60 000 S bis einschließlich 100 000 S für je angefangene weitere 10 000 S um 368 S mehr,
7. über 100 000 S bis einschließlich 300 000 S für je angefangene weitere 25 000 S um 462 S mehr,

8. über 300 000 S bis einschließlich 1 000 000 S für je angefangene weitere 50 000 S um 555 S mehr,
9. über 1 000 000 S bis einschließlich 5 000 000 S für je angefangene weitere 100 000 S um 1 110 S mehr,
10. über 5 000 000 S bis einschließlich 10 000 000 S für je angefangene weitere 500 000 S um 1 110 S mehr,
11. über 10 000 000 S für je angefangene weitere 1 000 000 S um 1 110 S mehr, jedoch nie mehr, als einer Bemessungsgrundlage von 50 000 000 S entspräche.

(2) Betrifft jedoch das Rechtsgeschäft hauptsächlich Liegenschaften, die der Land- oder Forstwirtschaft gewidmet sind, und dient es unmittelbar land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken, so beträgt die Wertgebühr bei einer Bemessungsgrundlage

1. bis einschließlich 1 000 S 55 S,
2. über 1 000 S bis einschließlich 2 000 S 110 S,
3. über 2 000 S bis einschließlich 15 000 S für je angefangene weitere 1 000 S um 40 S mehr,
4. über 15 000 S bis einschließlich 30 000 S für je angefangene weitere 2 500 S um 94 S mehr,
5. über 30 000 S bis einschließlich 60 000 S für je angefangene weitere 5 000 S um 142 S mehr,
6. über 60 000 S bis einschließlich 100 000 S für je angefangene weitere 10 000 S um 188 S mehr,
7. über 100 000 S bis einschließlich 300 000 S für je angefangene weitere 25 000 S um 462 S mehr,
8. über 300 000 S bis einschließlich 1 000 000 S für je angefangene weitere 50 000 S um 555 S mehr,
9. über 1 000 000 S bis einschließlich 5 000 000 S für je angefangene weitere 100 000 S um 1 110 S mehr,
10. über 5 000 000 S bis einschließlich 10 000 000 S für je angefangene weitere 500 000 S um 1 110 S mehr,
11. über 10 000 000 S für je angefangene weitere 1 000 000 S um 1 110 S mehr, jedoch nie mehr, als einer Bemessungsgrundlage von 50 000 000 S entspräche.

Anmerkung

1. Die hier angeführten Gebührenbeträge ergeben sich aufgrund der letzten Zuschlagsfestsetzung gem. § 35 durch BGBl. Nr. 99/1985. Diese V ist am 1. April 1985 in Kraft getreten und auf Tätigkeiten der Notare anzuwenden, die nach dem 31. März 1985 bewirkt wurden.

2. zur Bemessungsgrundlage vgl. § 5

Schlagworte

Landwirtschaft

Zuletzt aktualisiert am

13.02.2024

Gesetzesnummer

10002267

Dokumentnummer

NOR12029184

alte Dokumentnummer

N2197314775T